

Rennen attraktiv wie nie



Susanne Gäumann und Gestalter Christian Stauffenegger am Plan der «rallye21»-Strecke. Zu gewinnen: Ein Toyota (kl. B.). Fotos: mo/2Vg.

Sparsam fahren und ein Auto gewinnen

Die «rallye21» überrascht mit einem Qualitätssprung: Es gibt wertvolle Preise und eine abgesperrte Strecke.

Eine 3,5-Kilometer-Rundstrecke mit Schikanen, langen Geraden und S-Kurven. Als Preis ein Toyota Prius Hybrid im Wert von 38000 Franken, Teilnehmer aus der ganzen Schweiz: die diesjährige «rallye21» hat sich zu einem ernsthaften Öko-Rennen gemauert.

«Wir haben einen Quantensprung hinter uns», freut sich Projektleiterin Susanne Gäumann. «Die «rallye21» ist nun die Formel 1 des energieeffizienten Fahrens.» Das «Eco Race» findet am 10. Juni auf dem extra dafür abgesperrten Dreispitz statt. Wer die Rundstrecke am zügigsten und mit dem geringsten Benzinverbrauch meistert, gewinnt. Aufgrund der wertvollen Preise – neben dem Auto ein E-Bike, ein Velo oder eine Junghans-Solaruhr – müssen sich Interessierte dieses Jahr für die Rallye

qualifizieren. Dies kann über nationale Vorausselektionen oder in verschiedenen Wettkämpfen am Veranstaltungstag geschehen – etwa durch besonders schnelles Ziehen eines Naturgas-Lkw oder im Fahrsimulator.

Exklusiv verlost zudem der

Baslerstab einen Startplatz. Die Gewinner tragen das Finale aus.

Die Rennautos werden von den Veranstaltern gestellt: Elektro-, Hybrid-, Gas- oder sparsame Diesel- und Benzin-Fahrzeuge. Auch Prominente wie Fiona Hefti und Mona Vetsch werden

an der diesjährigen «rallye21» mitfahren.

Jan Fischer

Der Baslerstab verlost einen Startplatz für das «Eco-Race» am 10. Juni. Eine Reporterin fährt als Copilotin mit. Bewerbungen bis Donnerstag, 28. April, an: wettbewerb@baslerstab.ch; Redaktion Baslerstab Postfach 4001 Basel Stichwort: «rallye21».

Auch Kinder dürfen Rennen fahren

Die «rallye21» wird von einem grossen «Festprogramm für die ganze Familie begleitet». Es gibt ein breites kulinarisches Angebot mit tropischer Bar, sowie Crêpes und Grillware – von süss bis scharf.

Hobby-Rennfahrer ab zwölf Jahren können mit Erdgas- und Elektrokarts über eine 250 Meter lange Piste heizen. Und auch für Jüngere gibt es eine Rallye: auf Ein-, Zwei- und Dreirädern.

Die Kleinen und grossen Kleinen können zudem ihr

Geschick auf einer Carrera-Bahn testen. Und Kinder und Jugendliche aus Basler Schulen schicken am Veranstaltungstag selbstgebaute Modell-Solarmobile (Bild) ins Rennen.

Eine Innovationsshow präsentiert unter anderem ein Erdgas-betriebenes Profi-Rallyeauto. Zudem gibt es eine Elektro-Bike-Wette und Autogramstunden mit Prominenten.

Auf einer der besten Grossleinwände der Schweiz werden WM-Spiele übertragen.



Und nach dem Effizienz-Rennen gibt es einen grossen Saturday Night Skate durch das Dreispitz. Danach steht die grosse «rallye21»-Party mit DJ Larry King auf dem Programm. Alle Veranstaltungen sind kostenlos.